

Rückerstattung Geld Klassenfahrt bei Fehlverhalten von Schüler

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 6. September 2024 15:17

[Zitat von Haubsi1975](#)

Der Schüler will ja hier keinen Anwalt einschalten - hatte aber vorher damit gedroht. Die erste Mail an mich kam sicher auch nicht von ihm.

Ich habe die Mail von ihm inzwischen diversen anderen Lehrern gezeigt - alle waren der Meinung, dass nach der Mail ein Klassenwechsel nur logisch sei. Mich belastet das Ganze inzwischen unglaublich - und der Schüler lacht sich ins Fäustchen und wird immer noch gehört und man begegnet ihm immer noch mit Verständnis.

Ok. Dann hatte ich das falsch verstanden. Welcher Schüler wollte dann den Anwalt einschalten?

Wie gesagt, ich kenne alle Beteiligten nicht, deshalb alles reine Spekulation.

Gerade vor weitreichenden Entscheidungen, wie ein Klassenwechsel, ist es (jedenfalls in Bayern) so, dass alle Seiten gehört werden müssen.